

Nordfriesisches Wattenmeer – Naturschutz, Klimawandel und der Mensch in der Halligwelt

Bildungsurlaub / Bildungszeit



Die nordfriesische Wattenmeerküste

Im äußersten Norden Deutschlands, zwischen der Halbinsel Eiderstedt und der dänischen Grenze, liegt eine reich gegliederte Küste mit vielen vorgelagerten Inseln und Halligen (nicht dauerhaft landfesten Eilanden). Sie ist das Ergebnis von Sturmfluten, die im Verlauf der Geschichte viel von der ehemals fast geschlossenen Küste abtrugen.

Zum Schutz davor wird seit Jahrhunderten Küstenschutz betrieben, doch erst mit den modernen Mitteln des 20. Jahrhunderts konnte der Mensch den Kampf (vorerst) gewinnen. Doch der übermäßige Verbau mancher Küstenabschnitte führte zum Verlust wichtiger Watt- und Salzwiesenflächen. Im Gegenzug wurden im nordfriesischen Wattenmeer Schutzgebiete eingerichtet, die international von großer Bedeutung sind als Brut- und Rastgebiet für Millionen Vögel sowie als Kinderstube für zahlreiche Fischarten und Meeressäuger.

Das Seminar gibt einen Überblick über die Besonderheiten der Küste zwischen Sylt und Nordstrand sowie der Wattgebiete um die Halligen Oland und Langeneß. Es werden die Konflikte, die mit Küstenschutz, Fischerei, Tourismus und der dichten Besiedlung verbunden sind, aufgezeigt und der Frage nachgegangen, inwieweit der Lebensraum Wattenmeer durch Küstenschutzmaßnahmen geschädigt ist bzw. wo die Grenzen des Küstenschutzes – aus ökonomischer und ökologischer Sicht – liegen.

Seminar-Nr.:	861126
Termin:	13.09. – 18.09.2026 Sonntag, 18:30 Uhr – Freitag, ca. 14:00 Uhr
Ort:	Dagebüll
Preis:	780,- € (Ü/F) EZ-Zuschlag: 125,- € insgesamt
Dozentin:	Antje Düsterhöft
Antje Düsterhöft (Jhrg. 1976) ist Naturpädagogin (zertifiziert bei Naturschule Deutschland e.V.) sowie Managerin für soziale Organisationen. Die nordfriesische Küstenregion und deren nachhaltiger Schutz sind ihr eine Herzensangelegenheit und sie kennt sich in der Region gut aus.	
Minimale Teilnehmendenzahl:	10
Maximale Teilnehmendenzahl:	19
Leistungen:	Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte, Fahrten vor Ort etc.), 5 x Übernachtung mit Frühstück, seminarbegleitende Unterlagen in digitaler Form, Versicherung. 1 x einfaches Abendessen am Sonntag
Zusatzkosten:	Anreise, Mittags- und Abendverpflegung sowie evtl. Kosten für Radleihe (3 Tage, <u>wir empfehlen jedoch, das eigene Rad mitzubringen</u> (siehe nächste Seite unter Organisatorisches)

Das Programm

Einige Programmpunkte finden im Tagungshaus per Vortrag statt, andere im Rahmen von Exkursionen bzw. Führungen. Seminarinhalte sind u. a.:

- Die Entwicklung der Nordseeküste mit ihren vorgelagerten Inseln und Halligen
- Küstenschutz (u. a. Deichbau, Anlage von Kögen und Warften, Abdeichung von Flussmündungen) sowie Perspektiven in Zeiten der Klimaveränderung
- Grundzüge der Ökologie des Wattenmeeres mit seinem Watt und den Salzwiesen sowie des Binnenlandes mit ihrer Tier- und Pflanzenwelt
- Umweltprobleme und entsprechende Schutzkonzepte
- Das Konzept des Nationalparks „Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer“

Exkursionen

Exkursionen führen in die Küstenniederung Nordfrieslands, sowie auf die vorgelagerte Halligwelt (Hamburger Hallig).

Zu Fuß und mit dem Fahrrad lernen Sie die Tier- und Pflanzenwelt der Salzwiesen, Köge, Warften sowie des Marschgebietes kennen und erfahren Interessantes über ihre ökologische Bedeutung und Gefährdung. Eine Watt-Exkursion macht Sie mit den Lebensraumbedingungen in diesem Ökosystem bekannt.

Organisatorisches

Seminarbeginn ist am Sonntag um 18:30 Uhr an der Hotelrezeption, Seminarende ist am Freitag um ca. 14:00 Uhr.

Übernachtung: Sie sind untergebracht in einem Dreisterne-Hotel (www.hotel-neuwarft.de) nur 500 m vom Meer entfernt. Sie übernachten in Doppelzimmern mit Dusche/WC und TV (Einzelnutzung gegen Aufpreis von 75,- € insgesamt).

Das Haus verfügt über ein separat buchbares Wellness-Center (mit Sauna und Dampfbad) und kostenfreiem WLAN.

Verpflegung: Der Tag beginnt mit einem einfachen Frühstücksbüfett im Hotel. Auf den Exkursionen besteht an drei Tagen die Möglichkeit für einen Einkauf oder einen Café bzw. Restaurantbesuch. An einem Tag besteht die Möglichkeit, ein selbst mitgebrachtes Picknick einzunehmen. Und für eine abendliche Einkehr verfügt das Hotel über ein Restaurant mit einfacher Küche sowie eine gemütliche Bierstube.

Weiterhin gibt es im Umfeld mehrere Restaurants mit unterschiedlicher Küche zu erkunden.

Anreise: Mit dem Zug fahren Sie direkt bis Dagebüll-Mole. Günstige Zugverbindungen finden Sie ab 6 Monate vor Reisebeginn unter www.bahn.de.

Das Hotel befindet sich nur wenige hundert Meter von der Bahnstation entfernt. Informationen erhalten Sie von Ihrer Bahnauskunft oder unter „www.bahn.de“.

Für eine Autoanreisende stehen am Hotel kostenfreie Parkplätze zur Verfügung. Wir senden Ihnen vor Seminarbeginn eine Anfahrtsbeschreibung. *Bitte nutzen Sie unseren Fahrgemeinschafts-Service.*

Anmerkung: Aus organisatorischen Gründen könnten wir im Seminar auf einige Pkw von Teilnehmern angewiesen sein; dafür erstatten wir Kilometergeld.



Räder: Wir **empfehlen** Ihnen **sehr**, Ihr **eigenes Rad** mitzubringen, da vor Ort nur einfache Damen-City-Räder (für ca. 9,- € pro Tag) zur Verfügung stehen. Sie benötigen an drei Tagen ein Rad.

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

Spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten

... sind keine Teilnahmevoraussetzung. Für die Radfahrten (rund 45 km pro Tag, mit Pausen) und die Fußtouren sollten Sie aber über eine **gute körperliche Kondition** verfügen.

Unser Konzept

... ist es, Menschen mehr unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur zu vermitteln. Wir lassen uns dabei von der Überlegung leiten, dass neben dem Erarbeiten von natur- und gesellschaftsrelevanten Themen eine emotionale Bindung an die Natur Grundvoraussetzung bleibt, um im Alltag verantwortungs- und respektvoller mit unserer Umwelt umzugehen.

Wir bieten ein Seminar in aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre. Ihr Dozent stellt sich soweit möglich auf die Interessen und Wünsche der Gruppe ein. Die überschaubare Gruppengröße fördert eine lebendige und persönliche Stimmung. Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Gruppenleben mitbringen.

Bildungsurlaub

Das Seminar gilt in **Nordrhein-Westfalen, Saarland und Baden-Württemberg als Bildungsurlaub anerkannt**. Anerkennungen weiterer Bundesländer liegen vor oder können beantragt werden. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Beamte können Sonderurlaub beantragen. Dafür ist ggf. eine Anerkennung des Seminars durch das LIW bei den zuständigen Stellen notwendig.

Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie bitte die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Das LIW ist eine gemäß § 9 AWbG (NRW) anerkannte Weiterbildungseinrichtung.

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung im Sinne des § 1.4 AWbG sowie als berufliche Fortbildung für die folgende Zielgruppe: Arbeitnehmer/innen aus kaufmännischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Berufen, die im Natur- und Umweltschutz (z. B. in Behörden, Einrichtungen oder Unternehmen) tätig sind.

Bei Problemen mit der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an unser Büro. Sie können natürlich auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifierurlaub in Anspruch nehmen.